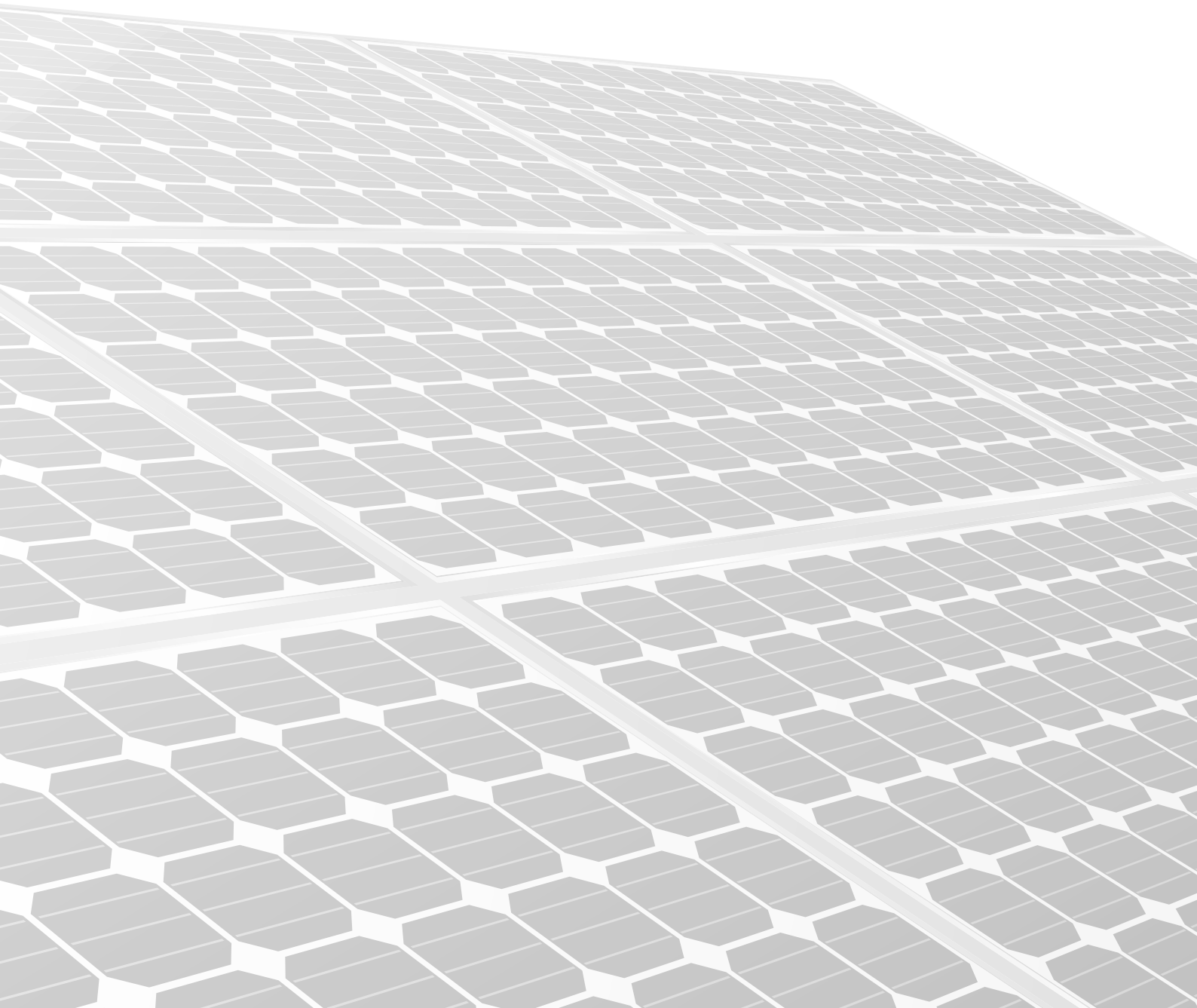


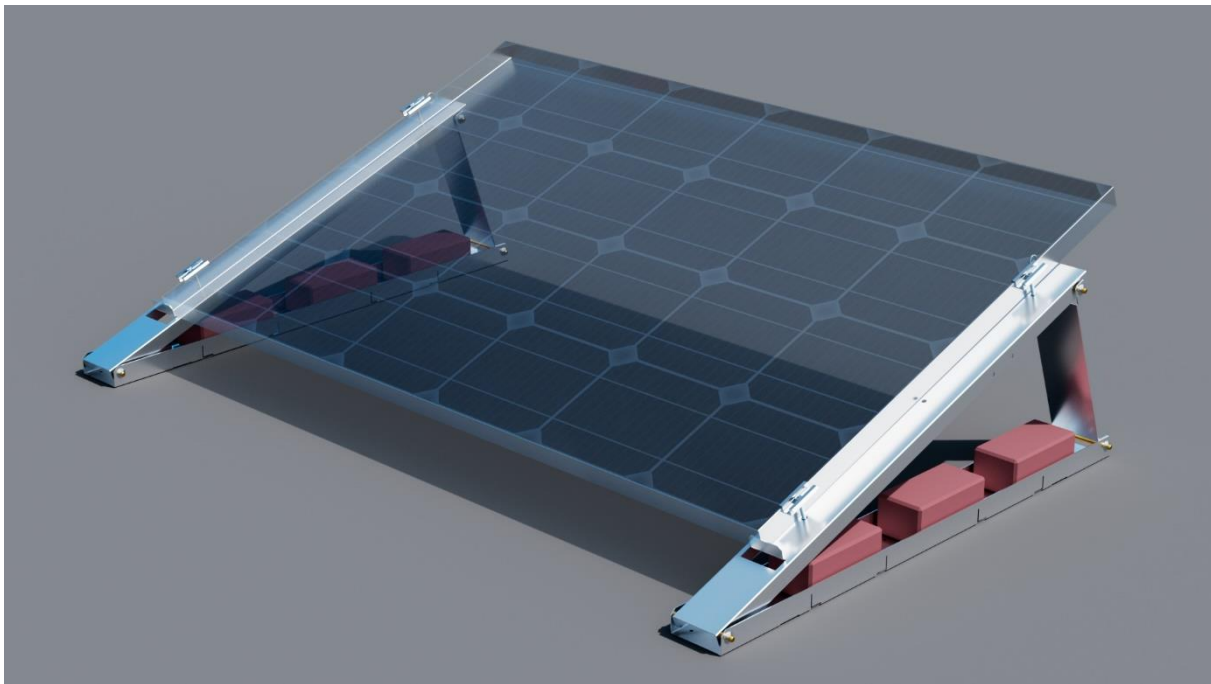


**MONTAGEANLEITUNG**

# **ABL-Solar Kraftwerk**

Modulaufständerung Flachdach Montageset





## 1. Sicherheitshinweis



Planung, Montage und Inbetriebnahme der Solarstromanlage dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Eine unsachgemäße Ausführung kann zu Schäden an der Anlage und am Gebäude und zur Gefährdung von Personen führen.



Absturzgefahr! Bei Arbeiten auf dem Dach sowie beim Auf- und Absteigen besteht Sturzgefahr. Unbedingt Unfallverhütungsvorschriften beachten und geeignete Absturzsicherungen verwenden.



Verletzungsgefahr! Durch herabfallende Gegenstände können Personen verletzt werden. Im Gefahrenbereich vor Beginn der Montagearbeiten Absperrungen vornehmen und Personen, die sich in der Nähe aufhalten, warnen.

## 2. Benötigtes Werkzeug

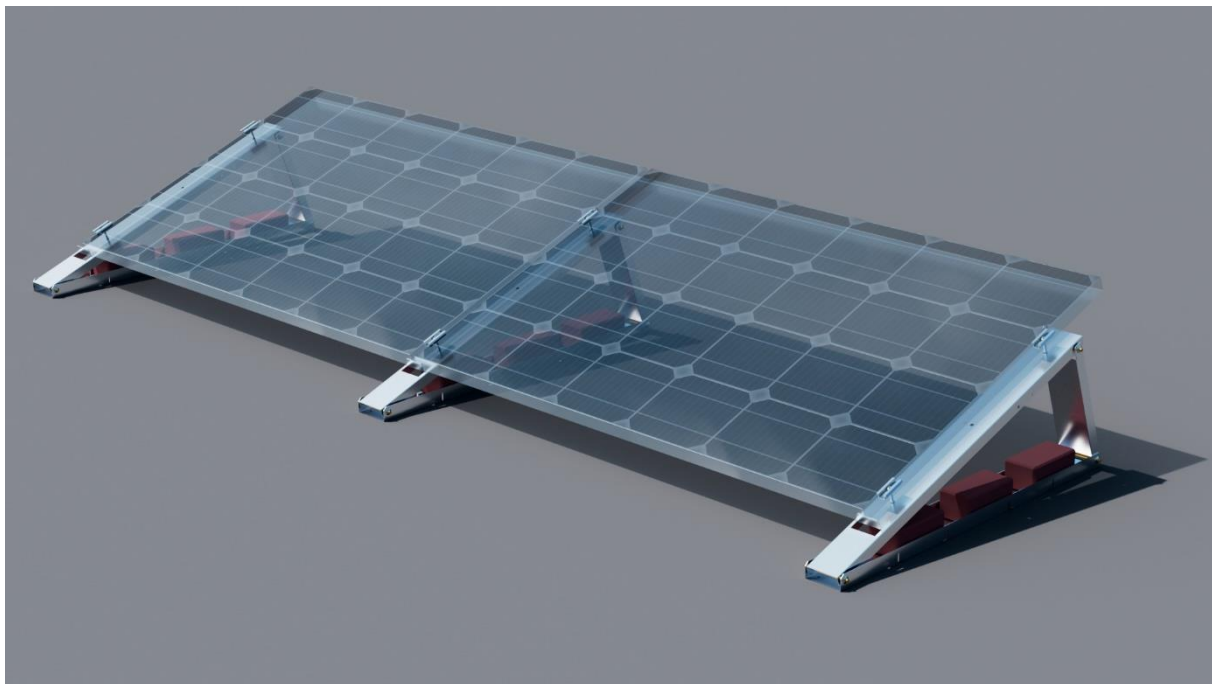
- Maul- Ringschlüssel M10 (SW 16/17)
- Ratsche mit Steckschlüssel oder Maulschlüssel für Mutter M10 (SW 16/17)

### 3. Anzugsmomente

M10 Schraube - FlatFlex: anschlagorientiert / verzugfrei

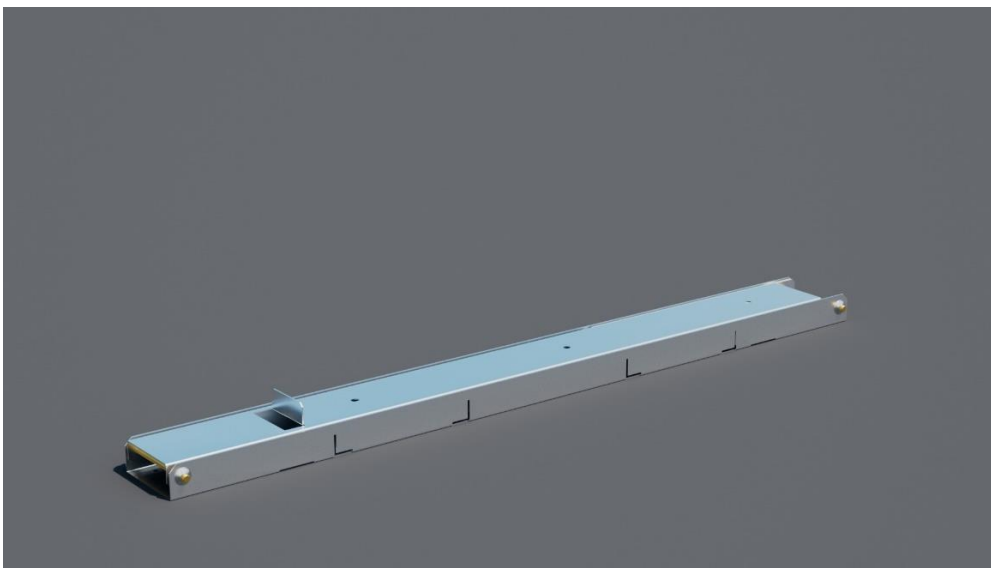
### 4. Anzahl der Flachdach-Aufständerung

Die Anzahl der Flachdach-Aufständerung richtet sich nach der gewünschten Anzahl der Module, die aufgebaut werden sollen, den örtlichen Gegebenheiten, sowie der geplanten Ausrichtung der Module. Grundsätzlich brauchen Sie für ein Modul zwei Flachdach-Aufständerungen. Ab zwei Modulen benötigen Sie jedoch nur noch drei, da auf der mittleren Flachdach-Aufständerung zwei Module aufliegen.

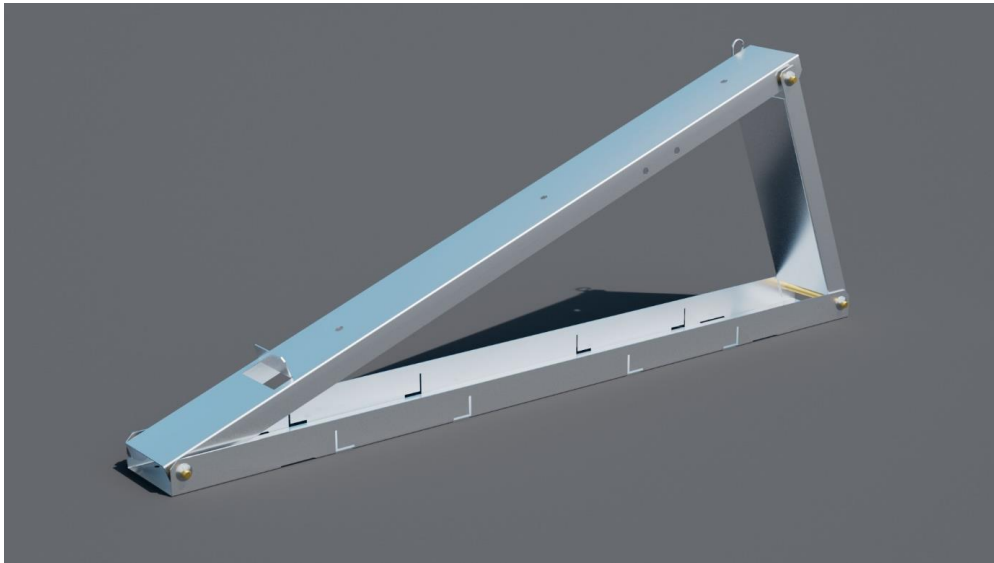


## 5. Aufbau der Flachdach-Aufständerung

Die Flachdach-Aufständerung besteht aus drei U-förmigen Profilen. Die Enden werden mit Hilfe eines M 10 Schraubbolzen verbunden. An der Grundseite sind bereits die zwei kürzeren Schenkel verschraubt. Diese liegen in der Grundseite bei Anlieferung.



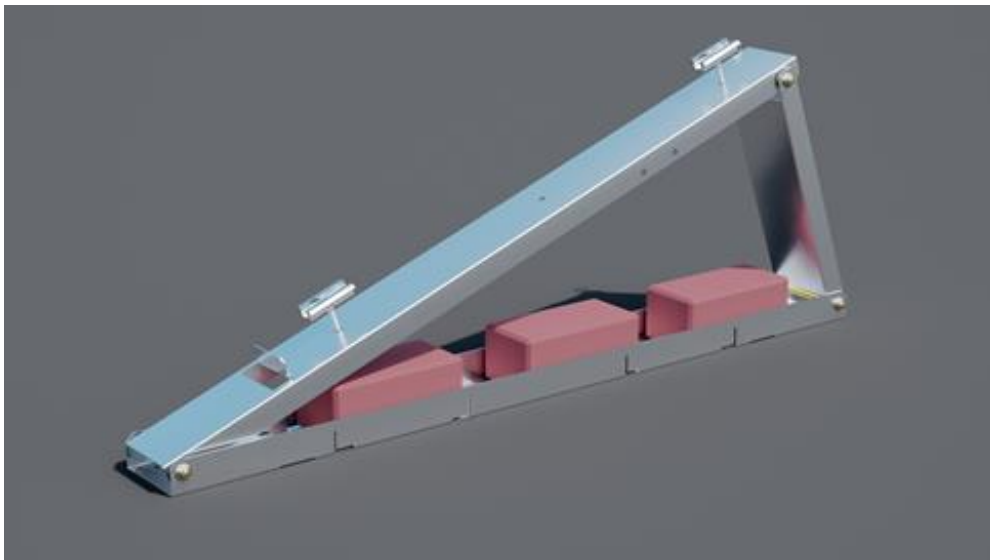
Zu erst stellen Sie sicher, dass die Grundseite unten liegt. Dies erkennen Sie daran, dass die längste Seite auf dem Boden auf liegt. Nun können Sie die kürzeren zwei Schenkel aufrichten. Die losen Enden zueinander ausrichten, sodass die vorgegebenen Löcher übereinander liegen. Dabei ist zu entscheiden, welchen Neigungswinkel Sie wählen. Von außen nach innen gezählt bedeutet das entweder 20, 15 oder 10 Grad.



Nun M 10 Schraubbolzen durch die Löcher schieben und Stoppmutter aufdrehen.  
Nun den Schraubbolzen bis Anschlag anziehen. Dabei drauf achten, dass nicht zu viel Kraft aufgebracht wird, damit die Profile verzugsfrei bleiben.

## 6. Befestigung durch Auflast oder Verschraubungen

Damit das Profil sicher steht legen Sie nun Beton-Pflastersteine in die Grundschiene ein. Sollten Sie mehr Gewicht benötigen, oder wollen das Gewicht gleichmäßig auf eine Fläche verteilen, können Sie die Auflast-Winkel nutzen. Diese werden einfach in die Grundschiene eingeschoben.



Sie können auch die Flachdach-Aufständerung mit dem Untergrund, über die vorgebohrten Löcher in der Grundschiene Verschrauben.



Bitte achten Sie darauf, dass es beim Einlegen der Beton-Pflastersteine Klemm Gefahr für die Finger besteht. Außerdem verwenden Sie das richtige Werkzeug beim Verschrauben mit dem Untergrund.

# MONTAGEANLEITUNG

# ABL-Solar Kraftwerk

 Ravensberger Straße 9  
32361 Preußisch Oldendorf  
Deutschland

 [info@abl-solar.de](mailto:info@abl-solar.de)

 +49 (0) 57 42 / 70 37 823

 [www.abl-solar.de](http://www.abl-solar.de)



[abl-solar.de](http://abl-solar.de)